

VI.

Sanftmuth bessert.

1.

Wie hat Euch meine Henriette gefallen? —

„O gar nicht! gar nicht!“ rufen viele, viele Stimmen, indem sie diese Frage lesen. Mir gefiel sie auch nicht, denn ich habe sie persönlich gekannt, und ihr Bild ist mit einem getreuen, durchaus nicht übertreibenden Pinsel gemalt worden.

Jetzt will ich Euch ein anderes weibliches Wesen vorführen, das Euch schon besser gefallen soll.

Amanda war kaum achtzehn Jahr alt, als ihr Vater, ein strenger, stolzer Mann, ihr ankündigte, sie müsse ihre Hand ihrem Better, dem jungen und reichen Baron von Heimthal geben, denn so sei es zwischen ihm und den Eltern desselben verabredet worden.

„Aber, mein Gott, ich kenne ja diesen Better gar nicht!“ sagte die bestürzte Amanda, und sah ihren Vater dabei ängstlich an.